

Herzlich willkommen! Danke, dass Sie Blut spenden wollen um Leben zu retten.

In Deutschland gibt es einige Vorgaben für die Blutspende:

- **Verständigung und Vertraulichkeit**

Eine Blutspende soll möglichst sicher sein - sowohl für Sie als Spender wie auch für die Empfänger des Blutes.

Deshalb benötigen wir von Ihnen einige Angaben. Dazu müssen Sie einen **Fragebogen in deutscher Sprache** ausfüllen, anschließend findet ein vertrauliches Gespräch mit einer Ärztin oder einem Arzt statt. Das Gespräch wird ebenfalls **auf Deutsch** geführt.

In diesem Gespräch werden in Bezug auf Ihren Gesundheitszustand und Ihre Lebensweise sehr persönliche Dinge besprochen. Zum Beispiel wird nach Risiken für sexuell übertragbare Erkrankungen gefragt. Daher ist die Anwesenheit Dritter, z.B. von Dolmetschern, Freunden oder Familienangehörigen, grundsätzlich nicht erlaubt.

Wenn Ihre Deutschkenntnisse für Fragebogen und Gespräch noch nicht ausreichen, können wir Sie heute leider nicht zur Blutspende zulassen. Sie dürfen aber gerne wiederkommen, wenn Sie besser Deutsch sprechen und verstehen.

- **Identität**

Sowohl für die Blut- als auch für die Stammzellspende sind ein offizieller Pass oder Personalausweis (mit Foto und in lateinischer Schrift) oder eine Bescheinigung des BAMF notwendig, um Ihre Identität festzustellen.

- **Adresse**

Wir benötigen von Ihnen eine Post-Adresse, damit wir Sie informieren können, falls bei den Laboruntersuchungen wichtige Ergebnisse herauskommen, die sie unbedingt kennen sollten.

- **Sonstige Voraussetzungen:**

Alter: 18 bis 60 Jahre, Gewicht: mindestens 50 Kg.

Sie müssen gesund sein, Frauen dürfen während Schwangerschaft und Stillzeit nicht spenden.

Es kann verschiedene Gründe geben, warum Sie vielleicht erst nach einer Wartezeit spenden dürfen: Wenn Sie z.B. bestimmte Erkrankungen hatten oder vor kurzem aus einem Land mit Malaria eingereist sind. Dies wird im Arztgespräch geklärt.

Wenn alle diese Bedingungen erfüllt sind, dann freuen wir uns über Ihre Blutspende!

Gibt es auch jetzt schon eine Möglichkeit, ohne deutsche Sprachkenntnisse helfen zu können?

Ja, Sie können sich als **Stammzellspender** registrieren lassen. Informationen dazu finden Sie in dem mehrsprachigen Flyer vom **WSZE** in der **Infobox**.

Sie können sich hier bei uns mit einem **Aufklärungsbogen in englischer oder deutscher Sprache und einer Blutprobe** für die Stammzellspende registrieren lassen.

Für den Fall, dass Ihre Stammzellen einem kranken Menschen das Leben retten könnten, sind alle erforderlichen Gespräche mit Hilfe von Dolmetschern möglich.